

## Bekanntmachung

Die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe findet am Dienstag, den 10.11.2015 statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Hansestadt Stralsund, Rathaus Konferenzsaal

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 14. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 13.10.2015
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 3.1 Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2016 der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: B 0051/2015
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 5 Verschiedenes

#### Nichtöffentlicher Teil

- 6 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 6.1 Verkauf eines Grundstückes in Prohn, Gemarkung Prohn, Flur 1, Flurstück 203  
Vorlage: H 0077/2015
- 6.2 Verkauf einer Teilfläche eines Grundstückes in der Gemeinde Seebad Insel Hiddensee, Gemarkung Kloster, Flur 3, Flurstück 55/4  
Vorlage: H 0078/2015
- 6.3 Erwerb von Gebäudeeigentum zur Bereinigung der Eigentumsverhältnisse an städtischen Grundstücken auf dem Dänholm  
Vorlage: H 0082/2015
- 6.4 Ankauf von unbebauten Grundstücken, insgesamt 460 m<sup>2</sup>:  
Langenstr. 35 F1St 10/97, Langenstr. 36 F1St 10/99,  
Langenstr. 37 F1St 10/101, Wasserstr. 55 F1St 12/3,  
Wasserstr. 56 F1St 10/103 in der Hansestadt Stralsund  
Vorlage: H 0083/2015
- 7 Beratung zu aktuellen Themen

7.1 Vorläufige Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011  
Vorlage: IV 0007/2015

8 Verschiedenes

### Öffentlicher Teil

9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von  
Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

gez. Christian Meier  
Vorsitz

Niederschrift  
der 14. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe

Sitzungsdatum: Dienstag, den 13.10.2015  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende 17:30 Uhr  
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus Konferenzsaal

**Anwesend:**

stellv. Vorsitzende/r

Herr Olaf Hölbing  
Herr Marc Quintana Schmidt

Mitglieder

Herr Richard Kinder  
Herr Rüdiger Kuhn  
Frau Susanne Lewing  
Herr Andreas Mayer  
Herr Thoralf Pieper

Vertreter

Herr Stefan Bauschke  
Herr Peter van Slooten

Protokollführer

Frau Constanze Schütt

von der Verwaltung

Herr Stephan Bogusch  
Herr Hans-Georg Heinrich  
Herr Andre Kobsch  
Herr Dr. Christoph Langner  
Herr Jörn Tuttlies

Gäste

Frau Ronny Planke  
Frau Kerstin Jagusch

**Tagesordnung:**

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 15.09.2015 sowie der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 22.09.2015
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
  - 3.1 Annahme von Sachspenden an den Zoo in Höhe von 32.695,98 €. Vorlage: B 0030/2015
  - 3.2 Annahme von Spenden für den Zoo in Höhe von 2.300,00 €. Vorlage: H 0053/2015

- 4 Beratung zu aktuellen Themen
- 4.1 Rekonstruktion der vorhandenen Bühnenpfähle des Steges der ehemaligen Sauganlage im Süden des Andershofer Teiches  
Einreicher: Fraktion CDU/FDP  
Vorlage: AN 0021/2015
- 5 Verschiedenes
- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Vergabe sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den stellvertretenden Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

#### **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

#### **zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 15.09.2015 sowie der Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 22.09.2015**

Herr Kinder bittet auf Seite 4 zum TOP 1.2 den folgenden Satz zu ändern:

„Herr Kinder ist der Meinung, dass eine Preiserhöhung irrelevant für die Nutzerzahlen ist.“

Die Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 15.09.2015 wird mit der vorgeschlagenen Änderung bestätigt.

Weiter wird die Niederschrift der 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe vom 22.09.2015 ohne Änderungen oder Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung 15.09.2015: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

Abstimmung 22.09.2015: 7 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 2 Stimmenthaltungen

#### **zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen**

##### **zu 3.1 Annahme von Sachspenden an den Zoo in Höhe von 32.695,98 €. Vorlage: B 0030/2015**

Zur Nachfrage von Herr Kinder teilt Herr Langner mit, dass die Aufarbeitung der Sachspenden und Geldspenden aus den vergangenen Jahren erfolgt sei. Mit dieser Vorlage ist nunmehr der aktuelle Stand erreicht.

Der Ausschuss empfiehlt der Bürgerschaft die Vorlage B 0030/2015 gemäß Beschlussempfehlung zu beschließen.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

**zu 3.2 Annahme von Spenden für den Zoo in Höhe von 2.300,00 €.  
Vorlage: H 0053/2015**

Die Ausschussmitglieder haben keine Fragen zur Vorlage.

Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss die Vorlage H 0053/2015 gemäß Beschlussempfehlung zu beschließen.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

**zu 4 Beratung zu aktuellen Themen**

**zu 4.1 Rekonstruktion der vorhandenen Bühnenpfähle des Steges der ehemaligen Sauganlage im Süden des Andershofer Teiches  
Einreicher: Fraktion CDU/FDP  
Vorlage: AN 0021/2015**

Die Ausschussmitglieder haben keinen Beratungsbedarf.

Es wird der Bürgerschaft empfohlen, den überarbeiteten Antrag zu beschließen.

Abstimmung: 6 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 3 Stimmenthaltungen

**zu 5 Verschiedenes**

Herr Quintana Schmidt fragt mit Bezug auf den Subventionsbericht 2014 nach, ob unter der lfd. Nr. 3 ausschließlich das Kreisdiakonische Werk Leistungsempfänger war.

Herr Heinrich stellt klar, dass die Zahlungsempfänger die Vereine waren.

Herr Quintana Schmidt bittet um eine Klärung bis zur nächsten Sitzung, ob das Geld an die Marinetechnikschule weitergereicht wurde und um was es sich konkret bei diesem Projekt gehandelt hat.

Herr van Slooten macht deutlich, dass sich aus dem Zuwendungsbescheid ergibt, dass die Gelder nur an das Kreisdiakonische Werk geflossen sind.

Auf Nachfrage von Herrn Quintana Schmidt informiert Herr Heinrich, dass derzeit der Haushaltsplanentwurf, der Vorbericht und die Anlagen zusammengestellt werden.

Zum Zeitplan informiert er, dass die erste Lesung in der Bürgerschaft am 05.11.2015 geplant ist und der Beschluss in der Sitzung am 10.12.2015 gefasst werden soll. Dazwischen können dann alle Ausschussberatungen durchgeführt werden.

Es erfolgt der Ausschluss der Öffentlichkeit.

**zu 9      Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen  
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die Beratungsergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung bekannt.

gez. Olaf Hölbing  
Vorsitzender

gez. Constanze Schütt  
Protokollführung

## **Titel: Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2016 der Hansestadt Stralsund**

Federführung: 20.1 Abt. Haushalts- und Finanzplanung	Datum: 22.10.2015
Bearbeiter: Steinfurt, Gisela	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Bürgerschaft	05.11.2015	

### Sachverhalt:

Nach § 45 Abs. 1 KV M-V hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Bevor die Bürgerschaft die Haushaltssatzungen und Haushaltspläne 2016 der Hansestadt Stralsund beschließt, ist der vorliegende Haushaltsplanentwurf nach § 36 Abs. 2 KV M-V unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe in den Ausschüssen der Bürgerschaft zu beraten.

### Lösungsvorschlag:

Auf der Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung sowie der Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Sport für die Haushaltsplanung 2016 vom 08.09.2015 wurden die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2016 der Hansestadt Stralsund erstellt. Der Planentwurf umfasst folgende Bände:

- Band I - Vorbericht, Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt und Stellenplan,
- Band II - Wirtschaftspläne der städtischen Unternehmen,
- Band III - Jahresabschlüsse der städtischen Unternehmen,
- Band IV - Städtebauliche Sondervermögen.

Der Band I wird zur 1. Lesung am 05.11.2015 bereitgestellt. Die Bände II bis IV können aus Kapazitätsgründen jedoch erst bis zum 12.11.2015 zur Beratung vorgelegt werden.

In den darauffolgenden Wochen sollen in den Fraktionen und Ausschüssen der Bürgerschaft intensive und konstruktive Abstimmungen und Diskussionen geführt werden, so dass der Haushaltsplanentwurf 2016 am 10.12.2015 durch die Bürgerschaft beschlossen werden kann. Somit wird die Hansestadt Stralsund mit Beginn des Jahres 2016 der Rechtsaufsicht den Haushaltsplan 2016 für das Genehmigungsverfahren vorlegen können.

Alternativen:  
keine

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Entwürfe der Haushaltssatzungen und der Haushaltspläne 2016 werden in die Ausschüsse der Bürgerschaft verwiesen und unter Federführung des Ausschusses für Finanzen und Vergabe beraten.

Finanzierung:

Die Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen werden im Rahmen des Haushaltsplanes 2016 festgesetzt.

Termine/ Zuständigkeiten:

Sofort/ Kämmereiamt

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow